

# Workshop

## „Sinn der Arbeit und sinnvolle Arbeit, *revisited*“

### am 29.11.2018

Goethe-Universität Frankfurt  
PEG-Gebäude, Raum 2G.202, Theodor-W.-Adorno-Platz 6  
60629 Frankfurt am Main

Woran leiden Beschäftigte, wenn sie an fehlendem Sinn in der Arbeit leiden? Wann erleben Beschäftigte ihre Arbeit überhaupt als sinnvoll? Und: Welche gesellschaftlichen Deutungsmuster sinnvoller Arbeit lassen sich identifizieren? Diesen Fragen sind wir im DFG-Projekt „Gesellschaftliche Vorstellungen sinnvoller Arbeit und individuelles Sinnerleben in der Arbeitswelt“ zwischen 2014 und 2018 nachgegangen. Nach vier Jahren Sinnsuche in der Arbeitswelt möchten wir zum Projektende die Befunde über das Sinnerleben von Hochqualifizierten in als sinnvoll attribulierter Arbeit (ÄrztInnen, SozialarbeiterInnen und SozialunternehmerInnen) vorstellen und gemeinsam zukünftige Perspektiven einer soziologischen Sinnforschung diskutieren.

#### Programm

|                   |  |
|-------------------|--|
| 13:15h            | Ankunft  |
| 14:00h            | Beginn des Workshops   |
| 14:00h bis 16:00h | Vorstellung der Projektergebnisse und Diskussion<br>(Friedericke Hardering und Mascha Will-Zocholl)  |
| 16:00h bis 16:15h | Pause  |
| 16:15h bis 18:00h | Diskussion über den aktuellen Stand der Erforschung von Sinn,<br>Aneignung und Entfremdung in der arbeitssoziologischen Forschung<br>und zukünftige Perspektiven |
| 18:00h            | Ende des Workshops   |

Wir bitten um Anmeldung bis zum 22.11.2018 an  
Friedericke Hardering, [f.hardering@soz.uni-frankfurt.de](mailto:f.hardering@soz.uni-frankfurt.de)